



Gemeinde OGGELSHAUSEN

Verantwortlicher Herausgeber: Bürgermeisteramt Oggelshausen



Amtsblatt

Nr: 45/18 vom 22.11.2018

Amtliche Bekanntmachungen

Kurzprotokoll der Gemeinderats-Sitzung vom 19.11.2018

§ 1 Ertüchtigung eines landwirtschaftlichen Wegs durch den Naturschutz:

Das Land Baden-Württemberg fragt durch Herrn Schwab/RP Tübingen - Höhere Naturschutzbehörde - an, ob der Gemeindegeweg Flurstück 2708/2 auf der Gemarkung Oggelshausen zur Verbesserung der Zufahrt an die Mähwiesen im Naturschutzgebiet ertüchtigt werden darf. Grundsätzlich bestehen aus der Sicht der Verwaltung keine Bedenken gegen das Vorhaben. Es handelt sich hierbei um den vor Jahren stillgelegten „Seeweg“. Im Zusammenhang mit den weiteren Themen, welche das Naturschutzgebiet und dort mögliche Maßnahmen (Unterhaltungsaufwendungen nach Biberschäden, Jagdberechtigung, etc.) betreffen, hat BM Kriz Herrn Schwab zur Gemeinderatssitzung eingeladen.

Herr Schwab begrüßt seinerseits das Gremium und stellt sich kurz vor. Bei seinen Ausführungen geht er insbesondere auf die angefertigte Analyse „Natura 2000“ und den Managementplan ein, in welcher das Vorhaben, den sog. Seeweg wieder zu ertüchtigen, beschrieben wird. Durch Untersuchungen wurde festgestellt, dass in diesem Bereich des Naturschutzgebietes schutzwürdige Tiere angesiedelt sind. Eine Ertüchtigung des Weges würde es möglich machen, die Flächen wieder zu mähen. Ziel sei es, Lebensräume zu erhalten und zu verbessern und somit den Lebensraum dieser Tiere zu erhalten. Hier solle wieder stärker in die ehemalige Streuwiesennutzung eingestiegen werden.

Beim Seeweg handelt es sich um einen Feldweg der Gemeinde. Der Weg solle soweit ertüchtigt werden, dass eine Zufahrt zum angesprochenen Flurstück hergestellt werde, keinesfalls solle der Weg jedoch als Wander- oder Fahrradweg zur Verfügung stehen. Vorrangig gehe es hier um die Herstellung der Überfahrt über die Bruckgräben. Eine Erstpflege habe bereits stattgefunden.

Herr Schwab macht in seinen Ausführungen deutlich, dass eine Entscheidung der Gemeinde zeitnah getroffen werden solle, da die Witterung derzeit entsprechend gut wäre und eine Ertüchtigung gut möglich wäre. Die Naturschutzbehörde zeige sich bereit, die Erstertüchtigung zu finanzieren. Allerdings wäre die Instandhaltung eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Herr Schwab erläutert weiter, dass es sich hier um geringe Kosten handle, da der Weg nur ausgemäht werden soll. Ebenso solle eine Beschilderung zur Ausweisung einer Sackgasse angebracht werden, um eine Fremdnutzung auszuschließen.

BM Kriz bedankt sich für die Erläuterungen. Grundsätzlich spräche seitens der Verwaltung nichts gegen das vorgebrachte Vorhaben, allerdings steht in Frage, in welcher Weise die geplante Maßnahme einen Nutzen für die Gemeinde und die Bevölkerung bringt.

In diesem Zusammenhang spricht BM Kriz die derzeit herrschende Situation in Bezug auf entstandene Schäden durch den Biber an. Er macht deutlich, dass durch diese immensen Schäden die finanziellen Mittel der Gemeinde derart in Anspruch genommen werden, dass dadurch Mittel zur Feldwegunterhaltung gänzlich verbraucht werden. Ferner merkt BM Kriz an, dass eine Vorabinformation sicher bessere Diskussionsgrundlagen geschaffen hätte. Er schlägt vor, zusammen mit dem Gemeinderat eine Vor-Ort-Besichtigung durchzuführen und im Anschluss eine Entscheidung zu treffen.

GR Wanner äußert sein Unverständnis über den Umstand, dass der Weg durch den Naturschutz stillgelegt wurde und nun wieder ertüchtigt werden solle. Herr Jost Einstein vom NaBU erklärt dies damit, dass die durchgeführten Untersuchungen eine veränderte Situation gegenüber der letzten Jahre ergeben haben. Herr Schwab gibt dieser Aussage Nachdruck, betont aber, dass der vorgestellte Plan keine rechtliche Bindung habe. In früheren Jahren sei das Federseeried in anderer Weise bewirtschaftet worden. Nun wurde festgestellt, dass sich die Natur in anderer Weise entwickelt hat und deshalb müsse reagiert werden.

GR Wanner bemängelt, dass er in der Vergangenheit ebenfalls ganz in der Nähe des besagten Weges ebenfalls einen Weg in seinem Privatbesitz aufkieseln wollte. Dieses Vorhaben wurde aber seitens des Naturschutzes untersagt und er musste das eingebaute Material entfernen. Dies sei eine Tatsache, die er nicht nachvollziehen könne.

Erneut betont Herr Einstein, dass es sich bei dem Vorhaben nicht um einen Weg handle, der für die Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden solle. Nur die geplante Ausmähd solle hier durchzuführen sein. Ebenfalls betont Herr Einstein, dass hier der Gemeinde kein Schaden entstehen würde. Lediglich nicht mehr genutzte Flächen sollen wieder in Nutzung genommen werden. Hier wird eine Auslosung unter den sich bewerbenden Landwirten stattfinden und somit könne durchaus auch ein Landwirt aus Oggelshausen ein solches Los erhalten.

GR Wanner erfragt weiter, mit welchen Fahrzeugen die Wiesen bewirtschaftet werden sollen. Hier gibt er zu bedenken, dass die Haltbarkeit des Weges auch mit der Größe der Fahrzeuge abhängig wäre. Herr Schwab würde dies festlegen, stimmt GR Wanner aber im Grundsatz zu.

BM Kriz bittet Herrn Schwab um die Zusendung der für eine Beratung notwendigen Unterlagen für das gesamte Gremium. Weiter betont BM Kriz, dass die Gemeinde weitere Feldwege unterhalten muss, die für die

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 Uhr – 19:30 Uhr
Telefon: 07582/91227, Telefax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de

Einwohner bzw. Anlieger von Grundstücken notwendig sind. Dieser Weg wäre nur für den Naturschutz von Nutzen. Herr Einstein fügt an, dass der Seeweg im Jahr 1975 letztmalig saniert wurde. Diese Sanierung sei ebenfalls seitens der Naturschutzbehörde bezahlt worden.

Herr Schwab informiert darüber, dass hier die größte Investition der Ausbau der Brücken bestünde. Diese solle von örtliche Landwirten durchgeführt werden. Die Brücken sollen stabil gebaut werden, damit hier eine Haltbarkeit von 30 Jahren gewährleistet werden kann.

GR Wanner äußert erneut Bedenken, dass hier eine so lange Haltbarkeit vorhanden sein würde. Er erkundigt sich über die Möglichkeit, hier Ökopunkte zu generieren. Dies wird von Herrn Schwab eher ausgeschlossen. Er schlägt vor, die Gemeinde solle sich mit dem Managementplan vertraut machen und im Nachgang ein Büro beauftragen um Ökopunkte generieren.

GR Fröhner erfragt, ob sich das Regierungspräsidium bzw. der Naturschutz vorstellen könne, den Unterhalt für den Seeweg dauerhaft zu übernehmen. Dies wurde von beiden ausgeschlossen. Eine Haltbarkeitsprognose könne nicht gemacht werden. Eine Erhaltung der Natur solle jedoch auch ein Anliegen der Gemeinde sein.

BM Kriz bekundet, dass hier eigenbewirtschaftetes Gebiet für die Gemeinde wichtiger ist als die Flächen des Naturschutzes. Er will eine Entscheidung erst nach genauerer Info und Vor-Ort-Besichtigung treffen.

Herr Einstein weist nochmal auf die Dringlichkeit in Bezug auf die Witterung hin. Eine Durchführung noch in diesem Jahr wäre für ihn anzustreben.

Der Gemeinderat stimmt dem Vorschlag von BM Kriz zu, zunächst den Managementplan auf Aussagen in Bezug auf die geplanten Naturschutzmaßnahmen zu überprüfen, dann eine Vorortbesichtigung durchzuführen und im Anschluss daran über das Vorhaben zu beraten und zu beschließen.

§ 2 Präsentation von Finanzierungsmöglichkeiten durch die LBBW:

TOP 2 ist entfallen, da die Teilnehmer der LBBW nicht erschienen sind.

§ 3 Feststellung der Jahresrechnung 2017 (siehe beiliegender Rechenschaftsbericht):

BM Kriz begrüßt zum TOP 3 Herrn Matthias Weber/Kämmerer des GVV Bad Buchau. Dieser trägt die Jahresrechnung vor und geht auf die wesentlichen Abweichungen vom Haushaltsplan ein.

Zusammenfassend können dazu aus Sicht der Verwaltung folgende Aussagen gemacht werden: Der Abschluss des Jahres 2017 darf aus finanzieller Sicht erneut als erfreulich bezeichnet werden: die Gemeinde ist auch am Ende des Jahres 2017 unverschuldet. Die anvisierten Aufgaben konnten durchgeführt werden, allerdings kam es im Rahmen dieser Aufgaben zu Planüberschreitungen. Dies ist jedoch ein normaler Vorgang, da sich Planansätze in der Regel nicht deckungsgleich mit der abschließenden Abrechnung ergeben. Die größeren Abweichungen sind im Rechenschaftsbericht dargestellt und begründet. Diese müssten formell vom Gemeinderat noch im Rahmen der Beschlussfassung zum Rechenschaftsbericht bestätigt werden. In Bezug auf den Winterdienst wird an einer konzeptionellen Änderung gearbeitet. Das Jahresergebnis weist eine erfreuliche Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt aus. Daraus ergibt sich für die Bewirtschaftung des Jahres 2018 eine gesunde Ausgangslage.

Beschluss:

1. Die Jahresrechnung 2017 wird gemäß § 95 Abs. 2 Satz 2 der Gemeindeordnung festgestellt.
2. Den über- und außerplanmäßigen Ausgaben wird zugestimmt.
3. Die Haushaltsreste im Jahr 2018 werden wie vorgeschlagen gebildet.

§ 4 Aktuelle Haushaltssituation 2018:

BM Kriz führt zu Beginn aus, dass es erfreulich sei, im Gegensatz zur Haushaltsplanung aus aktueller Sicht auch am Ende des Jahres 2018 keine Verschuldung der Gemeinde Oggelshausen eingehen zu müssen. Allerdings ist die Rücklage dann bis auf den gesetzlichen Mindestbestand aufgebraucht. Die positive Entwicklung resultiert im Wesentlichen daraus, dass sich durch den Einkommensteueranteil der Gemeinde im Finanzausgleich und die Produktivität des heimischen Gewerbes höhere Zuweisungen ergeben haben. Hier gilt allen Mitwirkenden ein großer Dank.

Auch konnten weitere Ausgaben beim Breitbandausbau dadurch eingespart werden, dass ein nicht unwesentlicher Teil der Koordinierung, Aufsicht und Kontrolle durch die Verwaltungen der beteiligten Gemeinden erledigt wurde und dazu keine weiteren externen Kosten entstanden sind.

Zu weiteren Inhalten der aktuellen Haushaltssituation macht Herr Weber in der Sitzung Aussagen. Insgesamt bezeichnet Herr Weber die finanzielle Lage der Gemeinde im Jahr 2018 gut.

§ 5 Kalkulation der Gebühr für das Frischwasser:

BM Kriz informiert darüber, dass bei der Gebührenkalkulation der Ausgabenanstieg durch den vermutlich höheren Wasserverkaufspreis der Ahlenbrunnengruppe berücksichtigt werde. Dieser resultiert hauptsächlich aus den anstehenden Sanierungsmaßnahmen in Höhe von mehr als 400.000 € für die Hochbehälter. Außerdem sind Ausgaben in Höhe von 4.000 € pro Jahr für die technische Betriebsführung enthalten. Trotzdem wird von der Verwaltung vorgeschlagen, den bisherigen Wasserpreis in Höhe von 2,25 € für das Jahr 2019 beizubehalten. Eine Neukalkulation für das Jahr 2020 wird jedoch erforderlich. Im Jahr 2017 wurde ein kleiner Überschuss erwirtschaftet. Auch von Kämmerer Weber wird vorgeschlagen, die Gebühr für Frischwasser nicht zu erhöhen.

Ohne weitere Beratung spricht sich auch der Gemeinderat dafür aus, die Wasserversorgungsgebühren (Wasserzins) zum 01.01.2019 bei 2,25 €/m³ zu belassen.

§ 6 Kalkulation der Gebühr für das Schmutzwasser:

Beschluss:

1. Die Schmutzwassergebühren werden zum 01.01.2019 um 0,09 € von 1,53 €/m³ auf 1,62 €/m³ angepasst.
2. Die Satzung wird gemäß Vorschlag der Verwaltung geändert.

§ 7 Kalkulation der Gebühr für Niederschlagswasser:

Beschluss:

1. Die Niederschlagswassergebühren werden zum 01.01.2019 um 0,04 € von 0,17 €/m² auf 0,21 €/m² angepasst.
2. Die Satzung wird gemäß Vorschlag der Verwaltung geändert.

§ 8 Beratung und Beschlussfassung über den Haushaltsplan und die Haushaltssatzung 2019:

Die Planung für das Haushaltsjahr 2019 erfolgt erstmals doppisch. Dies hat erhebliche Auswirkung auf die inhaltliche Zuordnung und die Darstellung. Auch dies wird durch Herrn Weber in der Sitzung verdeutlicht.

Der Ergebnishaushalt entspricht im Wesentlichen dem bisherigen Verwaltungshaushalt. Er schließt mit einem ordentlichen Gesamtergebnis und einem Überschuss in Höhe von 43.861 € ab. Dies ist nicht mit der bisherigen Zuführung vom Verwaltungshaushalt an den Vermögenshaushalt vergleichbar, da im Rahmen der doppischen Haushaltsführungen auch die Abschreibungen enthalten sind. Das Ergebnis ist daher erfreulich und wiederum wesentlich dem hohen Einkommensteueranteil zu verdanken.

Im Finanzhaushalt werden die bisherigen Inhalte des Vermögenshaushaltes abgebildet. Die Investitionen entsprechen den Ergebnissen der Klausurtagung des Gemeinderats und werden in den damals beratenen Umfängen aufgenommen.

Für Spielplatzgeräte beim Schulgelände wird mit einer Investition von 20.000 Euro gerechnet. Unsicher ist hier die Finanzierungssumme des Kindergartenbaus. Hier liegen bisher nur Angaben aus dem von GR Fröhner vorgelegten Pauschalangebot zum Bau einer Gruppe in Höhe von 500.000 € vor. Dieser wurde im Haushaltsplan aufgenommen und durch anvisierte Zuschüsse in Form der Fachförderung und des Ausgleichsstocks ergänzt. In diesem Bereich wird es sicherlich noch Änderungen ergeben, soweit ein konkreter Beschluss dann aufgrund weiterer Daten gefasst werden kann.

Ein Mannschaftswagen für die Freiwillige Feuerwehr wird mit 12.000 Euro eingeplant. Weiter ist für den Bauhof die Anschaffung einer Paletten-Gabel mit 1.500 Euro berücksichtigt.

Planerisch ergibt sich damit anhand der bisher vorliegenden Informationen auch am Ende des Jahres 2019 ein Haushalt ohne Verschuldung. Allerdings sind keine Rücklagepolster mehr vorhanden.

Gemeinde Oggelshausen
Auf Grund von § 79 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat
am 19.11.2018 die folgende Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2019
beschlossen:

§ 1 Ergebnishaushalt und Finanzhaushalt

Der Haushaltsplan wird festgesetzt

1. im Ergebnishaushalt mit den folgenden Beträgen (EUR)	
1.1 Gesamtbetrag der ordentlichen Erträge von	1.873.046,00
1.2 Gesamtbetrag der ordentlichen Aufwendungen von -	1.829.185,00
1.3 Veranschlagtes Ordentliches Ergebnis (Saldo 1.1 und 1.2) von	43.861,00
1.4 Gesamtbetrag der außerordentlichen Erträge von	
1.5 Gesamtbetrag der außerordentlichen Aufwendungen von	
1.6 Veranschlagtes Sonderergebnis (Saldo 1.4 und 1.5) von	
1.7 Veranschlagtes Gesamtergebnis (Summe 1.3 und 1.6)	43.861,00
2. im Finanzhaushalt mit den folgenden Beträgen	
2.1 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.708.204,00
2.2 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit von	1.542.102,00
2.3 Zahlungsmittelüberschuss /-bedarf des Ergebnishaushalts (Saldo 2.1 u. 2.2)	166.102,00
2.4 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit von	597.000,00
2.5 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit von	-333.500,00
2.6 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Investitionstätigkeit (Saldo 2.4 und 2.5) von	263.500,00
2.7 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf (Saldo 2.3 und 2.6)	429.602,00
2.8 Gesamtbetrag der Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.9 Gesamtbetrag der Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit von	
2.10 Veranschlagter Finanzierungsmittelüberschuss /-bedarf aus Finanzierungstätigkeit (Saldo 2.8 und 2.9) von	
2.11 Veranschlagte Änderung des Finanzierungsmittelbestands, Saldo des Finanzhaushalts (Saldo 2.7 und 2.10) von	429.602,00

§ 2 Kreditermächtigung

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen (Kreditermächtigung) wird festgesetzt auf 0 EUR.

§ 3 Verpflichtungsermächtigungen

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Ermächtigungen zum Eingehen von Verpflichtungen die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten (Verpflichtungsermächtigungen), wird festgesetzt auf 200.000 EUR.

§ 4 Kassenkredite

Der Höchstbetrag der Kassenkredite wird festgesetzt auf 250.000 EUR.

§ 5 Steuersätze

Die Steuersätze (Hebesätze) werden festgesetzt

1. für die Grundsteuer

a) für die land- und forstwirtschaftl. Betriebe (Grundsteuer A) auf 330 v.H.

b) für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf 300 v.H.

der Steuermessbeträge;

2. für die Gewerbesteuer auf 340 v.H.

der Steuermessbeträge.

Die Fortsetzung des Kurzprotokolls erscheint im Amtsblatt der nächsten Woche

Bevölkerungsfortschreibung zum 30.06.2018:

Nach der letzten Mitteilung des Statistischen Landesamtes hat die Gemeinde nun ein aktuelles Schreiben erreicht, mit welchem die Fortschreibungszahlen zum 30.06.2018 veröffentlicht wurden.

Demnach beträgt die amtlich fortgeschriebene Bevölkerungszahl der Gemeinde Oggelshausen zum 30.06.2018 insgesamt 942 Personen.

Davon männlich: 470 Personen Weiblich: 472 Personen

Nach dem Abgleich mit den Meldedaten der Gemeinde beträgt der Bevölkerungsstand zum 01.11.2018: 949 Personen.

Nächste Abfuhrtermine:



**Restmüll:
Mittwoch, 28.11.2018,**

Wochenenddienst:

Ärztlicher Notdienst: Tel.: 116117 **Kinderärztlicher Notdienst:** Tel.: 0180/1929343

Zahnärztlicher Notdienst: Landkreis Biberach: Tel.: 01805/911-610
Bezirk Saulgau, Riedlingen Tel. 01805/911-650

Augenärztlicher Notdienst: 0180 19 29 350

Apothekennotdienst:

Samstag, 24.11.2018, Apotheke a. Adlerplatz, Biberacher Str. 102, 88441 Mittelbiberach, Tel.: 07351/829682

Sonntag, 25.11.2018, Alte Apotheke, Wilhelm-Schussen-Str. 23, 88427 Bad Schussenried, Tel.: 07583/3979



Grüngutannahme Bad Buchau/Recyclinghof:

Dienstag, Mittwoch, Donnerstag: 15 Uhr – 17 Uhr; Freitag: 15 Uhr bis 18 Uhr, Samstag: 10 Uhr bis 16 Uhr.

Ralf Kriz / Bürgermeister

Katholisches Pfarramt

Pfarrkirche St. Laurentius/St. Agatha

Gottesdienstzeiten: Samstag, 24.11.2018, 18:30 Vorabendmesse – **Cäcilienfeier**
- *mitgestaltet von den Kirchenchören der Seelsorgeeinheit*

Am Samstag, den 24. November ist um 18.30 Uhr Vorabendmesse - Cäcilienfeier in Oggelshausen.

Liebe Gemeindemitglieder der Seelsorgeeinheit am Federsee, der **Kirchenchor Oggelshausen** freut sich sehr, Euch alle zum diesjährigen Festgottesdienst anlässlich der alljährlichen Cäcilienfeier **am Samstag, den 24. November 2017 um 18.30 Uhr** in der Kirche St. Laurentius und Agatha einladen zu dürfen. Der Gottesdienst wird auf besondere Weise mitgestaltet von den Kirchenchören der

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 Uhr – 19:30 Uhr
Telefon: 07582/91227, Telefax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de

Seelsorgeeinheit. Diese große Sängerschaa erfreut die Zuhörer durch ein beeindruckendes Klangvolumen, wenn alle Chöre gemeinsam zur Ehre Gottes und für die Patronin der Kirchenmusik, die Hl. Cäcilia ihre Stimmen erklingen lassen. Lasst Euch von diesem Ereignis mitreißen und genießt mit uns gemeinsam einen feierlichen Gottesdienst.

Wir freuen uns über Euer zahlreiches Kommen.

Versöhnungsnachmittag für die ganze Familie

Am **Sonntag, den 25. November 2018** findet in der Pfarrkirche in **Oggelshausen um 15.00 Uhr** ein Versöhnungsnachmittag für die ganze Familie statt. Für jede Altersgruppe wird Hilfe zur Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung angeboten. Kinder ab der 4. Klasse können sich mit Pfarrer Klaus Wolfmaier und Jugendliche mit Vikar Jürgen Kreuzer einstimmen. Msgr. Heinrich-Maria Burkhard, Leiter des Geistlichen Zentrums Heiligkreuztal, wird für die Erwachsenen einen Impuls zur Vorbereitung auf das Sakrament der Versöhnung halten. Anschließend stehen verschiedene Priester zur Beichte bereit. Die Federseeband wird den Nachmittag musikalisch gestalten und jeder ist herzlich zum Mitsingen eingeladen. Es besteht die Möglichkeit zur eucharistischen Anbetung, zur Stille und zum Gebet. Kleinere Kinder – bis zur 3. Klasse – werden im Kindergarten nebenan betreut und befassen sich ebenfalls mit dem Thema Versöhnung. Danach wird ein tolles Kreativprogramm für Groß und Klein angeboten. Zwei Schreiner werden mit den älteren Kindern und Jugendlichen in der Holzwerkstatt werken. Im Anschluss wird ein Versöhnungsfest gefeiert mit Beichtzettelfeuer und gemütlichem Zusammensein bei Kaffee und Kuchen.

Kirchliche Mitteilungen

Evangelische Kirchengemeinde:

So 25.11.2018 – Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Predigtgottesdienst (Pfarrer Markus Lutz); Predigttext: Philipper 1,21–26 („Christus ist mein Leben“)

Treffen des Freundeskreises Asyl

Am Dienstag, 27.11.2018, trifft sich der Freundeskreis Asyl um 18:30 Uhr im alten Rewe, Schussenrieder Straße 86. Interessierte sind herzlich eingeladen.

Adventsnachmittag

Am ersten Adventssonntag, 02.12.2018, laden wir von 14:00 Uhr bis 16:30 Uhr herzlich ein zum Adventsnachmittag mit Gedanken und Musik zur Einstimmung in die Advents- und Weihnachtszeit. Für Kuchen- und Kaffeependen sind wir dankbar (Koordination Ilse Rommel, Tel. 29 46).

Mitteilungen der Woche

Verkauf von Adventskränzen in Oggelshausen durch den Lions-Club Bad Buchau – Federsee

Wie jedes Jahr werden vom Lions-Club Bad Buchau – Federsee Adventskränze gefertigt und stehen für den Verkauf in Oggelshausen (27.11.) und auf dem Nikolausmarkt in Bad Saulgau (01.12.) bereit.

Der Adventskranzverkauf in Oggelshausen findet am **Dienstag, den 27.11.2017, von 10.00 – 13.30 Uhr, im Schullandheim** statt.

Das Fertigen der Adventskränze ist eine wichtige Activity mit dem Ziel, spontan und unbürokratisch überall dort zu helfen, wo soziale Missstände vorhanden sind. Die Gelder werden zum überwiegenden Teil für Unterstützungsprojekte in der Region Federsee – Bad Buchau – Riedlingen – Bad Saulgau – Bad Schussenried verwendet.

Wir freuen uns auf Ihr Interesse.



Nächster Blutspendetermin,

Freitag, 07.12.2018 von 14:30 Uhr – 19:30 Uhr, Federseeschule, Auf dem Bahndamm 3, 88422 Bad Buchau

Agentur für Arbeit am 27. November geschlossen

Am Dienstag, 27. November, bleibt die Agentur für Arbeit Ulm einschließlich des Berufsinformationszentrums und der Familienkasse wegen einer dienstlichen Veranstaltung ganztägig geschlossen. Die Schließung betrifft auch die Agentur für Arbeit Ehingen in der Talstraße und die Agentur für Arbeit Biberach in der Waldseer Straße. Antragstellern entstehen keine rechtlichen Nachteile, wenn sie sich am darauffolgenden Tag an die Arbeitsagentur wenden.

Das Service-Center ist wie immer werktags von 8 Uhr bis 18 Uhr unter der kostenfreien Service-Rufnummer 0800 4

Der neue Krippenführer der Ferienregion rund um den Bussen, Oberschwaben und dem Allgäu liegt wieder in den Gemeinden und Städten aus



Der 11. Krippenführer der Ferienregion rund um den Bussen, Oberschwabens und dem Allgäu, liegt druckfrisch in den verschiedenen Tourismusbüros und in den Rathäusern aus. Manfred Weber, Bürgermeister a.D. und Vorsitzender der Ferienregion rund um den Bussen, betont: „Der Krippenführer ist zu einem echten Markenzeichen für ganz Oberschwaben und dem Allgäu geworden. In diesem neuen Krippenführer sind 50 verschiedene Krippenstandorte enthalten.“ Der Krippenführer ist wieder handlich gestaltet und passt für die Krippentouren in jede Jackentasche. Durch die übersichtliche Gestaltung im Querformat sieht jeder Betrachter, auf einen Blick, den Ort wo die Krippe steht, die Besichtigungs- und Öffnungszeiten, den Eintrittspreis, ob Führungen angeboten werden und wo die Führungen angemeldet werden müssen. In der letzten

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 Uhr – 19:30 Uhr
Telefon: 07582/91227, Telefax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de

Querspalte erfährt der Betrachter alles zur jeweiligen Krippe, so Weber. Bewundert werden können Krippen jeglicher Form, ob orientalisch, heimatlich und alpenländisch. Bei den Figuren überzeugen sensationelle Schnitzkunst, Wachsarbeiten, Porzellanarbeiten, Glasarbeiten oder aus Ton modellierte Arbeiten. Die meisten Kirchenrippen werden ca. 2 Wochen vor Weihnachten aufgebaut und die meisten nach dem 02.02.2018 abgebaut. In den in dem Krippenführer ausgewiesenen Museen dauert die Ausstellung dagegen wesentlich länger. Die im Krippenführer genannten Museen, werben mit besonderen Sonderausstellungen. Der 11. Krippenführer ist ab sofort bei der Feriengemeinschaft rund um den Bussen, Kirchplatz 29, 89613 Oberstadion, Tel. 07357/92140, Fax 07357/921419, Mail: info@oberstadion.de oder bei Oberschwaben-Tourismus GmbH, Klosterhof 1, 88427 Bad Schussenried, Tel. 07583/331060, Fax 07583/331020, Mail: info@oberschwaben-tourismus.de, erhältlich. Aber auch in der Gemeindeverwaltung Oggelshausen liegt der Krippenführer aus.

Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V.

Für rechtliche Betreuer veranstaltet der Betreuungsverein Landkreis Biberach e.V. am Dienstag, 27. November um 19 Uhr einen Jahresabschluss bei Gebäck & Punsch in 88400 Biberach in der Bahnhofstraße 29, drittes Obergeschoss. Anmeldung unter Telefon 07351-17869 oder E-Mail an info@betreuungsverein-bc.de.

Planetarium – Sternwarte Volkssternwarte Laupheim e.V.

ab 28. November zeigt das Laupheimer Planetarium sein beliebtes Weihnachtsprogramm, das unter dem Titel "Der Stern von Bethlehem - ein himmlisches Zeichen" die Legende des Weihnachtssterns beleuchtet.

Bauerntheater Ziegelbach bringt das Stück „Der 75. Geburtstag“ zur Aufführung.

Das Bauerntheater Ziegelbach spielt dieses Jahr „Der 75. Geburtstag“ von Regina Rösch. Regie hat Charly Glaser. Premiere im Dorfstadel in Ziegelbach ist am 26. Dez. 2018. Weitere Infos unter www.bauerntheater-ziegelbach.de.

Letzte Öchsle-Fahrten 2018: Mit Dampf zu Nikolaus und Weihnachtsmarkt

Abfahrt zu den Winterdampffahrten am 30. November ist ab Warthausen um 16 Uhr, ab Ochsenhausen um 19.30 Uhr; am 1. und 2. Dezember ab Warthausen um 11 und 14 Uhr, ab Ochsenhausen um 12.30 und 17.45 Uhr. Die Nikolausfahrten starten am 7, 8. und 9. Dezember um 11 Uhr, 14 Uhr und 17 Uhr in Warthausen. Für die Nikolausfahrten sind Anmeldungen erforderlich, für die Winterdampffahrten empfohlen. Informationen und Reservierungen unter Telefon 07352/922026, sowie im Internet unter www.oechsle-bahn.de.

Forum Kath. Seniorenarbeit in den Dekanaten Biberach und Saulgau

lädt zur Jahresversammlung am **Dienstag, den 27. November 2018 um 14.00 Uhr** ins Alfons-Auer-Haus, Kolpingstr. 43, Biberach ein. Als Referentin hat Sr. Marie-Pasquale Reuver vom Kloster Sießen zugesagt. Sie wird den Fragen nachgehen: „Glaube als Gesundheitsquelle? Wie kann Glaube die seelische Gesundheit stärken? Wie kann Glaube helfen, schwierige und belastende Lebenssituationen gut zu bewältigen? Welche Formen von Glauben können aber auch krank machen?“. Dabei lässt die Referentin ihre Erfahrungen als Reha- und Klinikseelsorgerin einfließen und steht im Anschluss für Fragen zur Verfügung. Außerdem gibt es an diesem Nachmittag aktuelle Informationen rund um die Seniorenarbeit und Möglichkeit zu Begegnung und Austausch. Eingeladen sind insbesondere Verantwortliche für die örtlichen Seniorenkreise und –angebote. Um besser planen zu können, wird um Anmeldung bis Freitag, den 23.11.2018 bei der Caritas Biberach-Saulgau, Hilfen im Alter, Tel.: 07351/5005-130, hia@caritas-biberach-saulgau.de gebeten.

Vereinsnachrichten



Cäcilientreffen der Kirchenchöre

Mit einem von allen Kirchenchören der Seelsorgeeinheit gestalteten Gottesdienst gedenken diese am **Samstag, dem 24.11.2018 um 18.30 Uhr** in unserer Pfarrkirche in Oggelshausen der heiligen Cäcilia, der Patronin der Kirchenmusik. Aus diesem Grund ist an diesem Samstag *n u r* in Oggelshausen Vorabendmesse. Nach dem Gottesdienst treffen sich die Chöre zu einem gemütlichen Beisammensein im Dorfgemeinschaftshaus.



Musikverein Oggelshausen e.V.

Am kommenden **Dienstag, 27. November** spielt die Musikkapelle Oggelshausen das nächste Kurkonzert. Der Beginn ist um 19.30 Uhr im Kursaal in Bad Buchau. Wir freuen uns darauf, mit Ihnen diesen Tag musikalisch ausklingen zu lassen.



SVO-Nachrichten

Aktiver Fußball

1:1 gegen Altheim-Andelfingen ! Im letzten Punktspiel des Jahres 2018 mußte sich unsere SG-Mannschaft mit 1 Punkt begnügen und steht momentan mit **19 Punkten** auf dem **6. Tabellenplatz**. Wie ein roter Faden zieht sich die mangelnde Torchancen-Auswertung und das Kriegen von Gegentoren durch Standards durch die komplette Saison und so auch in diesem Spiel. Der bisherige Saisonverlauf zeigt sportlich Licht und Schatten und unterm Strich hat die

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 Uhr – 19:30 Uhr
Telefon: 07582/91227, Telefax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de

Mannschaft zu wenig aus ihrem zweifellos vorhandenen Potenzial gemacht! Wir hoffen, dass sich alle unsere Spieler regenerieren, die lange Zeit der Pause zur persönlichen Fitness-Aufbesserung nutzen und das Team im Frühjahr dann mit neuer Kraft wieder angreifen und noch ein paar Tabellenplätze nach oben klettern kann. Das Potenzial und die Fähigkeit dazu ist jedenfalls vorhanden und die Zusammenarbeit in der SG Oggelshausen / Kanzach / Bad Buchau II funktioniert hervorragend und bietet allerbeste Chancen für die Zukunft!

Jahreshauptversammlung 2018

Am vergangenen Freitag fand unsere diesjährige Jahreshauptversammlung statt. Vor gut besuchtem Mitglieder- und Gästepublikum (50 Personen) wurde vom 1. Vorstand Alfred Wohlleb ein ausführlicher Bericht über das abgelaufene Vereinsjahr abgegeben. **Erfreuliche Mitgliederzahlen** (330 Personen / plus 11 zum Vorjahr), ein **schönes Laurentiusfest mit 17. Flohmarkt und 3. Oldtimer-Traktortreffen**, eine **stabil gute Finanzsituation** und der Abschluß der **Dusch-Sanierung** lassen den Verein auch im 86. Jahr seines Bestehens auf ein **arbeitsintensives und erfolgreiches Vereinsjahr** zurückblicken. Sorge bereiten allerdings die Anzahl an nachrückenden Jugendspielern, der Gastronomiebereich, sowie die - in allen Bereichen der Gesellschaft - immer mehr um sich greifende Tendenz mehr zu FORDERN als zu GEBEN und der Rückgang an Bereitschaft, Verantwortung und Funktionen im Ehrenamt zu übernehmen. Berichte von Schriftführer, Jugendleiter, Kassier und Kassenprüfer rundeten den Berichtsteil ab. Die Entlastung der Vorstandschaft wurde von **Bürgermeister Herrn Ralf Kriz** beantragt und von den versammelten Mitgliedern einstimmig ausgesprochen. Anschließend wurden **Paul Abfalg** mit der Silbernen, **Matthias Wild** und **Thomas Schultheiß** mit der Goldenen Vereinsehrennadel, sowie jeweils einer Urkunde und einem Weingeschenk geehrt. **Alfred Wohlleb** (1. Vorsitzender), **Tobias Baur** (Kassier), **Thorsten Moll** (Schriftführer), und **Thomas Schultheiß** (Jugendleiter) wurden einstimmig in ihren Ämtern bestätigt und die Positionen des 2. Vorsitzenden mit **Peter Schmid** und des 2. Beisitzers mit **Patrick Winter** neu besetzt. Als neues Mitglied der Vorstandschaft begrüßen wir Patrick Winter ganz herzlich in unseren Reihen und wünschen Ihm viel Freude und eine glückliche Hand bei der Mitarbeit in der Vereinsführung. Neben vielen kleineren Projekten und diversen Instandhaltungs- und Sanierungsarbeiten werden die Aufrechterhaltung des Spielbetriebs von Aktiven und Jugend und die Durchführung des 18. Flohmarktes die Schwerpunktthemen des Jahres 2019 sein. **Termin Flohmarkt: 27.07.19.**

Nach den durchgeführten Wahlen setzt sich die Vorstandschaft wie folgt zusammen:

1. Vorsitzender:	Alfred Wohlleb
2. Vorsitzender:	Peter Schmid
Schriftführer:	Thorsten Moll
Jugendleiter:	Thomas Schultheiß
Kassier:	Tobias Baur
Ausschussmitglied:	Matthias Fischer
Ausschussmitglied:	Patrick Winter

Zum Schluß der Versammlung wurden **Berthold Pfarr** als Jugendleiter und **Daniel Neher** als 2. Vorsitzender in den wohlverdienten Funktionärsruhestand verabschiedet, mit einer kleinen Ansprache gewürdigt und mit diversen Geschenken der **DANK für ALLES GELEISTETE** überbracht und zum finalen Ende der Jahreshauptversammlung 2018 wurde **Daniel Neher** noch mit der Silbernen Vereinsehrennadel - aufgrund 5 Jahre Mitarbeit als 2. Vorsitzender - geehrt.



Bild: A. Wohlleb, P. Schmid und D. Neher bei der Ehrung + Verabschiedung von D. Neher

Öffnungszeiten Sportheim

Mit Ende der Vorrunde der Aktiven ist unser Sportheim zu den Regelöffnungszeiten ab sofort nur noch **samstags ab 17.00 Uhr** geöffnet! Wir bitten um Beachtung und freuen uns auf unsere Gäste!
SV 1932 Oggelshausen e.V.

Werbung

Einladung zur Weihnachts- und Winter-Deko Ausstellung Sonntag, 25. November 2018 von 13:00 - 17:00 Uhr

Buchauerstr. 44-1, 88422 Tiefenbach

Suchen Sie Dekorationen aus Holz für Weihnachten in, vor oder ums Haus? Bei uns sind Sie genau richtig. Schauen Sie auf eine Tasse Glühwein/Kaffee vorbei und lassen Sie sich in weihnachtliche Stimmung versetzen. Auch in diesem Jahr gibt es wieder gestricktes, gehäkelt und genähtes, sowie Deko aus Beton und Kinderbasteln von 14:00 - 17:00 Uhr.

Auf Ihr Kommen freut sich

die Holzgestaltung Stecher mit allen Ausstellern

**Turn und Tobe-
Nachmittag mit Turni
In der Turnhalle
Betzenweiler**

Am Samstag, 24. November 2018 und
Sonntag, 25. November 2018
täglich von 14.00 – 17.00 Uhr

laden wir alle Kinder im Alter von 2 – 12 Jahren ein




- Für die Teilnahme bekommt jedes Kind eine tolle Medaille
- Sportkleidung und Sportschuhe anziehen
- Betreuungspersonal anwesend
- **Eintritt frei!**
- Für Mama und Papa und / oder Oma und Opa gibt es Kaffee und Kuchen, Getränke und Saften mit Brot.

Die Aufsichtspflicht liegt an beiden Tagen bei den ELTERN!

Ohne Anmeldung!

TURNGAU  

Café Seestüble

Buchauer-Str. 72 - 88422 Tiefenbach
Telefon 07582/91161

Wir laden herzlich ein zur

Metzelsuppe
mit

Schlachtplatte, Kesselfleisch,
Blut- und Leberwürste, Saumagen, Schnitzel

am Samstag, den 24. Nov. ab 14:00 Uhr,
am Sonntag, den 25. Nov. ab 11:00 Uhr

Tischreservierung an beiden Tagen möglich

Auf Ihren Besuch freuen sich

Hans und Valentina Müller und das Team vom Seestüble

**Ausstellung
„Leben in der Jungsteinzeit“**



Die Arbeiten der Grundschule Oggelshausen sind in unserer Geschäftsstelle Oggelshausen bis Donnerstag, den 20.12.18 zu besichtigen

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Federseebank eG 

schreinerei · küchenstudio
Küchen zum Wohlfühlen!



Schreinerei Pfender
St.-Ursula-Str. 16/1
88524 Dieterskirch
Tel.: 07374/745
www.schreinerei-pfender.de

noite
KÜCHEN



Wild Insekt
Insektenschutzgitter

Lieferung
Montage
Reparaturen

*Ist Ihr Gitter mal defekt
Wir reparieren es direkt!
Reparatur aller Fabrikate*

WINTERAKTION: 10 % Rabatt und Durchblickgewebe ohne Aufpreis auf Neuware. Aktionsdauer von 11/18-02/19

Matthias Wild • Römerstrasse 18 • 88422 Oggelshausen
Tel. 07582 / 1030 • mail: matthias.wild@t-online.de

Öffnungszeiten: Montag – Freitag: 08:00 Uhr – 12:00 Uhr, Donnerstag: 15:00 Uhr – 19:30 Uhr
Telefon: 07582/91227, Telefax: 07582/91228; Email: info@oggelshausen.de